

18.04.2007

Interpellation

von Walter Isliker (SVP)
und Hans Nikles (SVP)

Zürich-Affoltern bekommt täglich mehr Einwohner und es wächst und wächst weiter. Nur die Strassen bleiben die "alten", denn diese werden nicht verbreitert oder abgeändert. Auch der öffentliche Verkehr wird darunter zu leiden haben. Dadurch ist die Bevölkerung von Affoltern sehr verunsichert, hauptsächlich diese vom Fronwald-/ Stöckenackerquartier und auch die Bewohner des Altersheims Wolfswinkel.

In diesem Zusammenhang haben wir folgende Fragen an den Stadtrat:

1. Wird die Buslinie Nr. 62, Stöckenackerstrasse (Affoltern) nach Schwamendingerplatz (Schwamendingen) aufgehoben? Wenn ja warum?
2. Von wo und bis wohin verkehrt dann die ev. neue Buslinie Nr. 62? Bitte mit Angabe des neuen Fahrplanes und mit neuer Streckenführung?
3. Wird die bestehende Busstation "Unter-Affoltern" versetzt oder gar aufgehoben?
4. Oder wird diese Haltestelle durch eine neue Buslinie bedient? Wenn ja, durch welche Linie?
5. Wird die Linienführung der bestehenden Buslinie Nr. 37, die von der ETH Hönggerberg nach dem Weiler Waidhof führt, abgeändert oder verlängert?
6. Wird die Kapazität der Buslinie Nr. 80 (Bahnhof Örlikon nach dem Tiemlispital) ausgebaut und erhöht oder sind andere Veränderungen geplant? Wenn ja, welche Veränderungen?
7. Was geschieht mit der bestehenden Buslinie Nr. 29 von der Glaubtenstrasse (Affoltern) nach Endstation Seebach? Wird diese Streckenführung geändert oder ev. ausgebaut?
8. Werden die Fahrplanzeiten bei der Buslinie Nr. 29 verlängert? (Der letzte Kurs fährt jetzt schon um 22:10 Uhr.)
9. Wann wird eine abgeänderte Linienführung der Buslinie Nr. 29 geprüft? Wann wird die betroffene Bevölkerung von Seebach darüber informiert? Es ist immer noch ein überwiesenes Postulat pendent!

